

Kurzprotokoll aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 15.03.2018

1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Stadtoberinspektor Conzelmann gab bekannt, dass in der Sitzung des Gemeinderates am 14.12.2017 folgender Punkt nichtöffentlich beschlossen wurde:

Die Firma Korn erhält eine Option über die Grundstücke Gemarkung Ebingen, Riedhaldenstraße.

2 Neue Mitte Tailfingen - BA Am Markt II m. westl. Kronenstraße u. Wasenstraße - Vergabe der Straßenbau- und Betoninstandsetzungsarbeiten an der Schmiechaverdolung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

1. Die o.g. Tiefbauarbeiten werden an die Firma Friedrich Stingel, Schwenningen, zum reduzierten Angebotspreis von brutto 2.121.376,18 € vergeben.
2. Das Gewerk Wassertechnik wird an die Firma Artesia, Augustdorf, zum Angebotspreis von 197.384,71 € vergeben.

3 Vergabe Wiesenstraße BA II in Albstadt-Onstmettingen, Straßenbau, Kanalisation, Beleuchtung und Hausanschlüsse

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Die Arbeiten für den Ausbau der Wiesenstraße BA II werden an die Firma Stumpp GmbH & Co. KG, Straßen- und Tiefbau, Rosenfelder Str. 58, 72336 Balingen, zum Angebotspreis von 985.183,89 Euro vergeben.

4 Schulzentrum am Lammerberg in Tailfingen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Es wird vorgeschlagen, die Ausführung der Fachklasseneinrichtung für den Umbau der Fachklassen im Schulzentrum Lammerberg in Albstadt -Tailfingen an die Firma Hohenloher aus Öhringen zum Angebotspreis von 680.237,50€ zu vergeben.

5 Vergabe Straßen- und Kanalbauarbeiten Tulpenstraße in A.-Tailfingen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Die Tiefbauarbeiten werden an die Firma Clemens Müller GmbH & Co. KG, Tierberger Straße 41, 72459 Albstadt zum Angebotspreis von 1.421.926,29 € vergeben.

6 Vergabe Umbau Parkplatz Langwatte

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei einer Enthaltung:

Die oben genannten Arbeiten werden an die Firma Müller, Lautlingen zum Angebotspreis von 1.136.400,27 € vergeben.

7 Vergabe Im Wiesengrund/ Quellenstraße

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Die oben genannten Arbeiten werden an die Firma Stingel, Schweningen zum Angebotspreis von 575.847,78 € vergeben.

8 Albstadt-Ebingen Kreisverkehr südlich des Westtangententunnel

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei zwei Enthaltungen:

1. Der vorliegenden Entwurfsplanung der Stadtverwaltung für die Umgestaltung des Kreisverkehrs südlich des Westtangententunnels wird zugestimmt.
2. Die Ausführungsplanung kann auf dieser Grundlage für den Kreisverkehr südlich des Westtangententunnels erarbeitet und umgesetzt werden.

9 Neuanschaffung eines Kanalwagens

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt die Anschaffung /das Ausschreibungsverfahren zum Erwerb eines Kanalwagens einzuleiten.
2. Die Mittel zur Neubeschaffung eines Kanalwagens in Höhe von 340.000,-- € werden im Haushalt 2019 bereitgestellt.
3. Die zusätzlich erforderliche Personalstelle im Betriebsamt wird im Stellenplan ab dem Jahr 2019 berücksichtigt.

10 KiTa-Bedarfsplanung Albstadt 2018

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

1. Aufnahme einer regulären Ü3 Gruppe (Aufstockung einer bestehenden halben Ü3 Gruppe) der Kindertagesstätte Malesfelsen (Träger Fa. Groz-Beckert) in die Bedarfsplanung der Stadt Albstadt.
2. Aufnahme einer weiteren halben Ü3 Kleingruppe des Waldorfkindergartens in die Bedarfsplanung der Stadt Albstadt.
3. Fortführung der aktuellen Vorplanung als Grundlage für den zu fassenden Baubeschluss, Vorbereitungen zur Ausschreibung und Vergabe für den Baubeginn der Kindertagesstätte Leipzigerstraße 25 als 6-gruppige Kindertageseinrichtung.
4. Die Einrichtung Ammerstraße 29 wird befristet reaktiviert. In der Ammerstraße 29 werden zwei Krippengruppen als Außenstelle der Kita Veilchenweg eingerichtet. Die erste Gruppe soll bereits im Mai, die Zweite im August 2018 den Betrieb aufnehmen. Hierfür werden im Stellenplan ab dem 1.5.2018 zwei Stellen in EG S 8a und ab dem 1.8.2018 weitere 2,6 Stellen in EG S 8a geschaffen.
5. Erweiterung der Kindertageseinrichtung Heilig-Kreuz um eine Krippengruppe. Die Verwaltung wird beauftragt, bezüglich der Investitionsfinanzierung und der Betriebskostenbeteiligung Gespräche mit der katholischen Kirchengemeinde zu führen und dem Ausschuss zu berichten.

11 Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und Vereinigung der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 01.07.2018

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei einer Enthaltung:

1. Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und stimmt dem Beitritt des Zweckverbands Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) zur Datenzentrale Baden-Württemberg und der Vereinigung mit den Zweckverbänden Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF) und Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS) zum Gesamtzweckverband 4IT zu.
2. Der Gemeinderat beauftragt den Oberbürgermeister/seine Stellvertretung, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) die Organe des Zweckverbands zum Vollzug aller hierzu notwendigen Handlungen zu bevollmächtigen.
Zu den notwendigen Handlungen gehören (insbesondere):
 - a. die Zustimmung zum Beitritt des Zweckverbands Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) zur Datenzentrale Baden-Württemberg durch Vereinbarung der Änderung der Satzung der Datenzentrale Baden-Württemberg
 - b. die Zustimmung zum vorgesehenen Vermögensausgleich
 - c. die Zustimmung zur Verschmelzung der Betriebsgesellschaften IIRU, KRBF und RZRS zu einer hundertprozentigen Tochter der aus der Datenzentrale Baden-Württemberg mit Beitritt der Zweckverbände hervorgehenden ITEOS (AÖR)
 - d. die Zustimmung zum Fusionsvertrag der drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF und ihrer Tochtergesellschaften sowie der Datenzentrale Baden-Württemberg
 - e. die Zustimmung zur Vereinigung der drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT

12 Beteiligungsbericht 2016

Der Gemeinderat nahm den Beteiligungsbericht 2016 zur Kenntnis.

13 Gründung Technische Werke Oberes Schlichemtal GmbH (TWOS)

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei einer Enthaltung:

Der Gemeinderat der Stadt Albstadt schließt sich dem Empfehlungsvorschlag des Aufsichtsrats der Albstadtwerke GmbH vom 06.03.2018 an, in der Gesellschafterversammlung wie folgt zu beschließen:

1. Die Albstadtwerke GmbH tritt der zu gründenden Gesellschaft „Technische Werke Oberes Schlichemtal GmbH“ bei.
2. Die Albstadtwerke GmbH beteiligt sich entsprechend den beigefügten Entwürfen des Konsortial- und des Gesellschaftsvertrags mit einer Quote von 40% an der Gründung der Technische Werke Oberes Schlichemtal GmbH.

14 Bebauungsplanänderung "Lichtensteinstraße", Albstadt-Onstmettingen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

1. Für den im Lageplan gekennzeichneten räumlichen Geltungsbereich wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ein Bebauungsplan aufgestellt.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit am Bebauungsplanverfahren wird im Technischen Rathaus in Albstadt-Tailfingen und im Ortsamt Onstmettingen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für die Dauer von 14 Tagen während der üblichen Dienststunden durchgeführt.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für die Dauer eines Monats durchgeführt.

15 Bebauungsplanänderung "Rossental", Albstadt-Truchtlfingen

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei einer Enthaltung:

1. Die vorgebrachten Stellungnahmen werden wie vorgeschlagen behandelt.
2. Der Bebauungsplanänderung „Rossental“ wird in der vorliegenden Form zugestimmt.
3. Die Bebauungsplanänderung „Rossental“ wird nach § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.
4. Die im Textteil aufgeführten Örtlichen Bauvorschriften zur Bebauungsplanänderung „Rossental“ werden als Satzung beschlossen.

16 Bekanntgaben und Sonstiges

16.1 Ganztageschulen Schuljahr 2018/2019

Oberbürgermeister Konzelmann gab folgendes bekannt:

Am 5. März 2018 hat das Ministerium den aktuellen Stand zu Ganztageschulen verkündet. Zum Schuljahr 2018/2019 starten 41 neue Ganztageschulen im Land. Damit wird es 470 Ganztageschulen, die mit dem schulgesetzlich verankerten Gesamtkonzept arbeiten geben. Neben der Ignaz-Demeter-Schule in Lautlingen ist damit ab dem Schuljahr 2018/2019 die Schalksburgschule Ganztageschule nach dem § 4 a Schulgesetz.

16.2 Sonstiges

Im Namen der SPD-Fraktion stellte Stadtrat Elmar Maute nachfolgenden Antrag:

1. Die Stadtverwaltung möge zeitnah berichten, wie sich die personelle, räumliche und materielle Situation der einzelnen Abteilungen der Feuerwehren in Albstadts Teilorten darstellt.
2. Die Stadtverwaltung möge auf dieser Grundlage berichten,
 - a. welche baulichen Maßnahmen in naher Zukunft erforderlich sind, um eine ungehinderte Einsatzbereitschaft der Abteilungen zu gewährleisten und
 - b. mit welchen Kosten diese Maßnahmen voraussichtlich verbunden sind, sowie
 - c. in welchem Zeitraum diese Maßnahmen umgesetzt werden sollen.
3. Daraus sich ergebende Folgen für den derzeitigen und zukünftigen Haushaltsplan der Stadt werden dem Gremium erläutert.